

Gemeinsame Resolution der SPD-Kreisverbände Heidelberg, Mannheim und Rhein-Neckar zur Europawahl 2009



1 Die Europäische Union trifft immer mehr Entscheidungen, die Auswirkungen auf Kommunen und
2 Regionen haben. Nach Schätzung des Deutschen Städtetages wirken ca. 80 Prozent der europäischen
3 Richtlinien und Verordnungen bis auf die kommunale Ebene herunter.

4 Die Volksabstimmungen in Frankreich, den Niederlanden und Irland zum EU-Verfassungsentwurf und
5 zum Vertrag von Lissabon zeigen aber, dass Tempo und Ausgestaltung des europäischen
6 Einigungsprozesses bei vielen Bürgerinnen und Bürgern auf Skepsis stoßen. Auf diese Sorgen und
7 Befürchtungen der Menschen muss Europa eingehen, will es zukunftsfähig bleiben und „nahe bei den
8 Menschen“ sein.

9 Deshalb ist es wichtig, dass im zukünftigen Europaparlament Menschen vertreten sind, die zum einen
10 eine feste Verwurzelung in Kommune und Region haben und zum anderen für eine gelebte europäische
11 Integration stehen.

12 Vor diesem Hintergrund sprechen sich die SPD-Kreisverbände Heidelberg, Mannheim und Rhein-Neckar
13 gemeinsam für zwei entsprechend qualifizierte Kandidaten aus der Metropolregion Rhein-Neckar für
14 die Europawahlen am 07. Juni 2009 aus:

Peter Simon,

- 16 • Leitender Stadtrechtsdirektor, Leiter der Wirtschaftsförderung der Metropolregion Rhein-Neckar
17 GmbH und langjähriger Leiter des Europabüros der Stadt Mannheim
- 18 • 2002-2003 abgeordnet ins Außenministerium als gemeinsamer Vertreter der deutschen kommunalen
19 Spitzenverbände für die Erarbeitung des EU-Verfassungsentwurfs (aufgegangen im Vertrag von
20 Lissabon).
- 21 • Der Jurist, der auch Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Europakoordinatoren des Städtetags
22 Baden-Württemberg, Mitglied der Kommission Europa/Internationales beim Vorstand der Bundes-
23 SGK, Mitglied im Beirat Europa beim Landesvorstand der SPD Baden-Württemberg sowie
24 Vorstandsmitglied der Europaunion Mannheim ist, verfügt über langjährige berufliche Erfahrung im
25 europäischen Recht und der Europapolitik.
- 26 • Er ist 41 Jahre alt, verheiratet, hat vier Kinder und ist seit vielen Jahren in der Mannheimer SPD als
27 Mitglied des Kreisvorstands und im Vorstand des Ortsvereins Feudenheim aktiv (u.a. acht Jahre
28 Vorsitzender).
- 29 • Bei der letzten Europawahl wurde er von der SPD Baden-Württemberg auf Platz 2 des Vorschlags für
30 die Europabundesliste gewählt. Hierfür kandidiert er erneut.

Stella Kirgiane-Efremidis

- 33 • Gastronomin, gelernte Journalistin. Stadträtin in Weinheim mit Schwerpunkten: Migration, Bildung,
34 Frauen, Soziales
- 35 • Seit 1998 Vorsitzende des Koordinierungskreises zur Integration in Weinheim
- 36 • Seit 2005 Mitglied des Vorstandes des Netzwerkes griechisch-stämmiger Kommunalpolitiker in
37 Europa / Sprecherin der AG Gleichstellung und Europa
- 38 • Mitglied des Europabeirates und des Migrationsbeirates des SPD-Landesverbandes
- 39 • Mitglied der Antragskommission des SPD-Landesverbandes
- 40 • Vorsitzende des griechisch-deutschen Freundeskreises PHILIA e.V., Weinheim
- 41 • Vorsitzende des Stadteilvereins PRO WESTSTADT e.V., Weinheim
- 42 • Stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins der griechisch-orthodoxen Gemeinde in Mannheim
- 43 • Sie ist 42 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder im Alter von 20, 19 und 14 Jahren und ist Vorsitzende des SPD-
44 Ortsvereins Weinheim
- 45 • Sprecherin des AK Europa des SPD-Kreisverbandes Rhein-Neckar
- 46 • Bei der letzten Europawahl war sie Zweitkandidatin von Peter Simon

47 Am 20. September entscheiden die baden-württembergischen Delegierten der SPD in Ehingen über ihre
48 Kandidaten für die Europawahl 2009.

49 Die SPD-Kreisverbände Heidelberg, Mannheim und Rhein-Neckar schlagen hierfür Peter Simon und
50 Stella Kirgiane-Efremidis der SPD im badischen wie im württembergischen Landesteil vor und bitten um
51 Unterstützung und Zustimmung in den Kreisverbänden der SPD Baden-Württemberg.

52 **Heidelberg, 14. Juli 2008**